

Ausland

Von Wägen todgestoßen. In Hamburg in der Rheinpfalz ist ein Bauerwagen, der ein Wespennest zerbrochen hatte, von den wütend gewordenen Insekten todgestochen worden.

Wahlunterschied. Nicht ein einziger Wahlberechtigter des ganzen oberfränkischen Amtsgerichtsprengels Kronach betheiligte sich an der Wahl zum Handelsgerichte, so daß der Bezirk für diese Periode ohne Vertreter ist.

Submissionsblüthe. Bei Vergebung der Bauarbeiten für den etwa 3 1/2 Kilometer langen Tunnel zwischen Schlachten und Flieben zur Umgehung des Bahnhofes von Elm (Frankfurt-Bebraer Bahnstrecke) war das niedrigste Angebot 4,385,000 M. und das höchste 14,900,000 M. Das ergibt eine Differenz von 9 Millionen!

Vor der Trauung erschossen. In der Nähe des Gabelsdenkmals in Trautenau, Böhmen, erschoss der Konsumleiter Anton Bier seine Geliebte Pfeifer und dann sich selbst. Der junge Mann sollte zum Militär antreten. Aus Schmerz über die Trennung beschloßen die Liebenden sich zu tödten.

Eine die Ruhe störende Schwarzdroffel. Ein Düsseldorf-Wäldermeister hatte mehrere polizeiliche Strafmandate erhalten, weil seine Schwarzdroffel durch allzufrühes Schlagen die nächtliche Ruhe gestört haben sollte. Der Besitzer des sangstroschen Vogels beantragte richterliche Entscheidung, doch nahm auch das Schöffengericht an, daß im vorliegenden Falle Verübung ruhestörender Verbrechen vorliege. Es wurde gegen den Beschuldigten eine Geldstrafe von drei Mark festgesetzt.

Gegen die modernen Hutungen. In der Gemeinde von Innsbruck einen ebenso vernünftigen als radikalen Beschluß gefaßt. Um den Beschwerden der männlichen Theaterbesucher ein für allemal ein Ende zu machen, verbot nämlich der Gemeinderath das Tragen von Damenhüten auf allen Plätzen des Stadttheaters mit Ausnahme der Logen, und selbst die Stehplatzregale werden in Zukunft ungehindert durch die modische Hutmode den Vorgängen auf der Bühne folgen können.

Man muß sich zu helfen wissen. Auf der Münchner Tramway entfiel der Wind einem Fahrgast den Hut, und der Schaffner war nicht zu bewegen, den Wagen halten zu lassen. Da riß der Barhäuptige kurz entschlossen dem Schaffner die Mütze herunter und ließ sie seinem Hute nachfliegen. Im Nu hielt die Tramway und Schaffner und Fahrgast halten ihre Kopfbedeckungen. Der Fahrgast freilich verzichtete dann auf die Weiterfahrt und der Schaffner konnte nur noch wilde Augen machen.

Ein skandalöser Postbote. In dem 912 Einwohner zählenden oberpfälzischen Markt St. Michaelen verübt. Der seit 1. September d. J. als Postagent angestellte frühere Schuhmann Lugenberger hat in dem kurzen Zeitraum von nicht ganz fünf Wochen 10,000 Mark Postgelder zu unterschlagen vermocht, mit denen er, das Privatvermögen seiner Frau auch noch miteinnehmend, durchbrannte. Dabei war der verheiratete Mann durch sein Verhältnis mit einer Kellnerin in dem kleinen Ort in aller Deute Mund und hat dennoch den, für die einschlägigen Verhältnisse enorm hohen Betrag aus der Postkasse in dieser kurzen Zeit beiseite geschafft.

Die Fabrikmarke an der Falle. Am Ufer des Tegernsees suchte in diesem Sommer ein Anake Knecht und zog neugierig an einer Schnur, die er im Wasser liegen sah. Plötzlich fing der Junge mörderisch zu schreien an; denn er war mit beiden Händen in ein Tellerisen für Wildenten gerathen. Spaziergänger befreiten ihn auf sein Geschrei, und der gerade vorbeikommende Gendarm interessierte sich auch für den Fall. Er besah sich das Eisen, fand die Fabrikmarke daran eingezeichnet, und die Staatsanwaltschaft ermittelte sodann durch Rückfrage bei der Fabrik den Besizer der Falle, einen Maschinenisten in Egern, der wegen Wilderns schon verurtheilt ist und nun wieder einmal einen Monat Gefängnis erhielt.

Pferdehandel und Diebstahl. Eine empfindliche Strafe wurde dem Rohprodukten-Händler Braun aus Reiz, Provinz Sachsen, jutheilt. Er hatte an eine Händlerin in Jöhden bei Gera ein Pferd im Werthe von 220 Mark verkauft; es hat ihm dies hinterher jedoch leid, so daß er mit feiner Geduld das Pferd aus dem Stalle der Käuferin wieder begab. Diese erstattete Anzeige wegen Diebstahls. Braun erklärte darauf, daß er das Pferd nur geliehen und nicht verkauft habe. Er hatte aber die Rechnung ohne seine Buchführung gemacht, in der er ein Konto über den Verkauf des Pferdes errichtet hatte. Braun wurde wegen Diebstahls und Hausfriedensbruchs zu drei Wochen Gefängnis und sein Gehilfe wegen Hausfriedensbruchs zu 10 Tagen Gefängnis verurtheilt.

Inland

Heftpflaster als Disziplinarmittel. Wegen grausamer Behandlung wurde in Kansas City, Mo., ein Haftbefehl gegen die Schullehrerin Edith Wirth erlassen, die dem neun Jahre alten Harvey Galloob, weil er beim Unterricht zu viel schwatzte, den Mund mit Heftpflaster zugepappet hatte.

Geistesgegenwart eines Bremers. Der Bremser George Miller in Babasha, Wis., wollte einem heranziehenden Zuge ausweichen und blieb dabei mit dem Fuß zwischen einer Schiene und einer Planke hängen. Rasch entschlossen warf er sich zur Seite, so daß der Zug nur über den Fuß fuhr, der allerdings gerammt wurde.

Im Sarg auf's Schaffot getragen. In Fayetteville, Ga., wurde Jim Bennett, ein Neger, welcher einen Weißen, Namens McEachern, ermordete und einen anderen Weißen, Senator Adams, als dieser ihn entlassen wollte, erschoss, gehängt. Man trug ihn auf dem Sarge, in dem er nachher beerdigt werden sollte, auf's Schaffot.

Ein kleines Mädchen als Detektiv. Der Firma Granfield u. Co. in San Francisco waren vor einiger Zeit Pferd und Wagen gestohlen worden, die später an einer Straßenecke aufgefunden wurden. Die sechs-jährige Mamie Roach, die in der Nachbarschaft wohnte, hatte den Dieb beobachtet und seitdem immer nach ihm Ausschau gehalten. Neulich an einem Abend bemerkte sie ihn und veranlaßte seine Festnahme.

War des Umziehens überdrüssig. In Fort Wayne, Ind., hat Frau Jennie V. Jarrett ihren Gatten auf Ehecheidung verklagt, weil sie, wie sie angab, des vielen Umziehens müde sei. Sie behauptet, daß sie seit ihrer Verheirathung im Jahre 1891 nicht weniger als 33 Mal ihre Wohnung wechseln mußte. Aus sechzehn Wohnungen wurde die Familie wegen Nichtzahlung der Miete exmittirt, und andere Wohnungen mußte man aufgeben, um nicht im Zwangswege an die Luft gesetzt zu werden.

Neuer Delinquant. Ein Postkutscher aus Pittsburg, Pa., den seine Kameraden wegen seiner „nur“ 6 Fuß 8 Zoll betragenden Körpergröße „Shorty“ nannten, empfing die Nachricht, daß auf einem Grundstück, das er in Butler County besitzt, eine Delinquente entdeckt wurde, die hündlich 40 Zäher Del liefert. Der Blaurock theilte dem Hauptquartier sofort telephonisch seine Resignation mit und sandte Schild und Knüttel durch einen Kameraden zurüd.

Beinahe lebend begraben. Nur durch das Dazwischentreten eines Arztes wurde verhindert, daß die 60-jährige Frau Thomas Chapman von Ellis, Kas., welche plötzlich infolge eines Herzleidens gestorben sein sollte und seitdem kein Lebenszeichen von sich gegeben hatte und schon in den Sarg gelegt worden war, lebendig begraben wurde. Der Arzt kam kurz vor der Schließung des Sarges hinzu, und die alte Frau wurde ins Bett gelegt und wieder zu sich gebracht.

Schließ acht Monate lang. Marie Elisabeth Olson, ein skandinavisches Mädchen im Alter von 20 Jahren und Inhaberin des County Hospitals zu Valley City, N. D., erwachte aus einem achtmonatlichen Schlaf und fragte die Umstehenden, ob sie den ganzen Tag geschlafen habe. Während der ganzen acht Monate hatte das Mädchen Nahrung zu sich genommen. Sie zeigte sich bei ihrem Erwachen zwar etwas schwach, war aber sonst wohl und munter.

Verlangen einer Fußball-Team. Um ihre Opposition gegen das Verbot des Fußballspiels kundzugeben, erschienen in Pueblo, Col., die Schüler der Central-Hochschule zum Unterricht zu kleine Kinder gekleidet, hatten Spielzeug aller Art mitgebracht und benahmen sich, als ob sie die Zöglinge eines Kindergartens seien. Selbst die sofortige Entlassung der Hauptredakteure verfehlte zunächst ihre Wirkung, und erst durch eine sehr ernste Ansprache vermochte der Direktor unter den verbliebenen Schülern die Ordnung wieder herzustellen. Der Schultath ist entschlossen, das Fußballspiel nicht zu dulden.

Ballon-Linie Boston-New York. Mit der Vergebung des Kontrates über den Bau eines lenkbaren Ballons zum Kostenpreise von \$7000 an Kapitän Thomas S. Baldwin, welcher kürzlich die Bundesregierung einen solchen geliefert hat, hat jüngst in Boston die Aerial Navigation Co. den ersten Schritt zur Herstellung einer Ballon-Linie für den Personen- und Frachtverkehr zwischen den Städten Boston und New York. Die Flugstrecke soll zunächst bis South Framingham gehen und später bis New York, respa Albany, ausgedehnt werden. Die erste Strecke soll schon im Mai eröffnet werden. Der Ballon wird nach dem Muster des von der Armee erworbenen ausgeführt sein, doch soll er Sitz für zwei Personen mehr enthalten und im Stande sein, 550 Pfund Fracht zu tragen.

Gerichten an den Unrech-ten. Thomas B. Kennedy von Chambersburg, Pa., Frachtgutsverwalter in Diensten der Cumberland Valley-Bahn, wurde in einer Nacht ganz in der Nähe des Güterbahnhofs von vier Tramps angehalten. Die Kerle verlangten Geld von ihm, aber statt sich durch ihre drohende Haltung einschüchtern zu lassen, verfecht Kennedy dem Zudringlichsten der Burschen einen solchen gewaltigen Faustschlag auf den Gesichtsteil, daß der Bursche einen Purzelbaum nach rückwärts schlug und betäubt liegen blieb. „Who is next?“ rief Kennedy dann und stellte sich in Postur, doch keiner der Tramps hatte Lust, mit den Fäusten des schlagfertigen Bahnbeamten nähere Bekanntschaft zu machen. Sie traten im Gegentheil schleunigst den Rückzug an, wurden aber kurz darauf von der Polizei, die Kennedy benachrichtigt hatte, eingefangen und hinter Schloß und Riegel gesetzt.

Fiel auf eine Klapperschlange. Die zwei Jahre alte Tochter von dem Heimstättenbesizer Jesse Adams bei Stour Falls, S. D., spielte in der Nähe der elterlichen Farm, wobei sie plötzlich hinfiel und gerade auf eine mächtige Klapperschlange, die sofort das Kind in die Hand biß. Entsetzt schrie die Kleine auf, und bald war die Mutter zur Stelle. Man benachrichtigte sofort den Arzt, der aber nicht sofort kommen konnte, da er bei einer wichtigen Operation beschäftigt war. Die Eltern verbanden das Kind, so gut es ging. Erst nach vier Stunden traf der Arzt ein. Der Arm des Kindes war in ganz bedenklicher Weise angeschwollen. Aber es gelang dem Arzt, das Kind zu retten.

König der Saurier. In den südlich von Glasgow, Mont., gelegenen Bad Lands ist durch Barnum Brown von New York, der mit dem dortigen American Museum of Natural History in Verbindung steht, das Skelet eines vorhistorischen Thieres, welches eine Länge von 40 Fuß und eine Höhe von 22 Fuß hat, gefunden worden. Der Schädel des Thieres allein wiegt 4000 Pfund. Das Fossil ist nach New York gefandt worden. Sechzehn Pferdegespanne waren erforderlich, um das Ungeheum nach der Eisenbahn zu fahren. Brown klassifizirt das Fossil als ein „Dyranosaurus Rex“ oder „König der Saurier“.

Fuchsprellerei durch Mädchen. Sieben weibliche Freshmen des Shurtleff College in Alton, Ill., das von Mädchen und Jünglingen besucht wird, nahmen Raymond Carr, ein Mitglied der Sophomoreklasse, gefangen, banden ihn an einen Baum fest, unterwarfen ihn allerlei Torturen und überließen ihn dann seinem Schicksal. Erst mehrere Stunden später wurde er von einem Beamten des College aus seiner schmerzvollen Lage befreit. Er hatte sich das Mißfallen der Mädchen durch mißliebige Neuschreibungen zugezogen, die er beim Mittagessen der Klasse über die gemeinsame Erziehung der beiden Geschlechter gethan hatte.

Wollte ihm nichts abtaufen. In Clinton, Mass., sind Frau Marg. Clement und Arthur King auf die Anklage verhaftet worden, den syrischen Kaufmann Mide George Aeen getödtet zu haben. Frau Clement behauptet, daß der Sproß sie angriff, als sie sich weigerte, ihm etwas abzutauften. Sie habe den Revolver ihres Mannes geholt und ihrem Nachbarn King gegeben, der den stehenden Hausierer niedergeschossen habe. Die Verhaftungen wurden vorgenommen, weil die Polizei in Aeens Taschen nur \$3.53 fand, trotzdem der Sproß große Geldsummen bei sich zu tragen pflegte.

Ermordeten sich gegenseitig. In einem Streite über die Vertheilung des Nachlasses des Vaters haben die beiden Brüder Joseph und Thomas Mattingley, 38 bzw. 35 Jahre alt, wohlhabende Farmer von Preston County, W. Va., einander getödtet. Joseph verfecht Thomas einen tödtlichen Messerhieb, worauf Thomas in das Haus wollte, eine Pistole holte und Joseph erschoss. Dann brach auch Thomas tod zusammen.

Selbstmörder als Aiten-täter. In Chicago verübte Arnold Luertger, der Bruder Adolph L. Luertgers, dessen Prozeß als Mörder seiner Frau vor einigen Jahren ungeheure Sensation erregte, in einem Vergnügungspark Selbstmord. Nachdem er zuerst drei Schüsse auf Geradenwohl in das Publikum abgefeuert hatte, jagte er sich selbst eine Kugel in den Kopf, die seinen augenblicklichen Tod zur Folge hatte.

Zu \$2000 für eine Narbe. Die neun Jahre alte Margaret Kelly von Chicago war vor sechs Jahren mit ihren Eltern im Zwischenbed eines White Star-Dampfers und wurde an der Stirn verbrannt, indem ein Kessel mit einer Schüssel kochender Suppe über sie stolperte. Davon hat sie noch heute eine Narbe, und für diese wurde ihr jüngst von einer Chicagoer Jury eine Entschädigung von \$2000 zugesprochen.

Ließ sich 14 Zähne ziehen. Frau Arthur Walters von Belvidere, N. J., ließ sich an einem Samstag 14 Zähne auf einmal ziehen. Am Sonntag wurde sie sehr krank, was man auf die Narbe zurückführte. Montag trat Numbodentkrampf ein; die Frau hatte einsechlich zu leiden, und Dienstag morgen verschied sie.

Seid Ihr zufrieden mit der Wahl? Wenn Ihr es seid solltet Ihr es feiern indem Ihr Euch einen neuen Anzug oder Ueberzieher, oder beide, anschafft. Wenn Ihr es nicht seid, kommt herein und wir werden Euch zufrieden machen mit einem der besten Anzüge oder Ueberzieher die Ihr je sahet. In jedem Fall kommt herein und wir werden Euch zufriedenstellen. Unsere Preise: 7.50 bis 28.50

Knabenanzüge und Ueberzieher von \$2.00 bis \$18.50. Unsere Auswahl von Anzügen, Hüten, Unterzeug und Halsstrachten ist vollständig. FALK Der Kleiderhändler.

forni's Alpenkräuter. Ein Heilmittel von anerkanntem Werth. Er ist ganz verschieden von allen anderen Mitteln. Er mag wohl nachgeschmeckt werden, aber Nichts kann ihn ersetzen. Er reinigt das Blut. Er regulirt den Magen. Er wirkt auf die Nieren. Er befeuchtet die Verdauung. Er wirkt auf die Leber. Er beruhigt das Nervensystem. Er nährt, stärkt und befestigt.

DIPLOMAT WHISKEY JUST RIGHT. Zu haben in allen erstklassigen Wirthschaften. CLASNER & BARZEN, Distilling and Importing Co., Kansas City, Mo.

GRAND ISLAND BANKING COMPANY Kapital \$100,000.00 Ueberschuß und Profite \$15,000.00. Zinsen bezahlt auf Zeitdepositen. Geld verlihen zu möglichst niedrigen Raten. Um Gueere Deponten, Anleihen sowie anderen Bankgeschäfte wird freundschaftlich erlicht.

Reinheit. Kraft! Wohlgeschmack! Das sind die Eigenschaften die man findet in Dick & Bros. Quincy Bier

J. J. KLINGE, 214 West dritter Straße, Grand Island, Nebraska. (Telephon: Independent, 213) Agentur für diesen Theil des Staates, führt Vefellungen für Fasn- und Flaschenbier in großer oder kleinen Quantitäten für Rab und Fern prompt aus.

Die Erste National Bank GRAND ISLAND, NEBRASKA. Ein allgemeines Bankgeschäft. Macht Farm-Anleihen. Kapital \$100,000; Ueberschuß \$100,000. S. N. Wolbach, Präsident. C. F. Bentley, Kassirer. S. D. Ross, Galtstafel